Niederschrift

öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Kultur

12.02.2020

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.02.2020

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 20:05 Uhr

Ort, Raum: Verw.Geb. Mozartstraße Raum 207, Mozartstraße 2-10, Aachen

Anwesende:

Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer

Ratsherr Hermann Josef Pilgram

Ratsfrau Aida Beslagic-Lohe

Ratsherr Josef Hubert Bruynswyck

Ratsfrau Ursula Epstein

Ratsherrn Hans Müller

Ratsfrau Sibylle Reuß

Ratsherr Hans Müller

Frau Marlies Diepelt In Vertretung für Ratsfrau Sevgi May

Frau Ruth Crumbach-Trommler

Frau Christa Hettich In Vertretung für Ratsherr Simon Adenauer

Frau Andrea Derichs

Herr Tobias Benedikt Tillmann

Frau Petra Perschon-Adamy In Vertretung für Stefanie Luczak

Herr Paul Rüttgers In Vertretung für Herr Volker Lauven

Ratsherr Gunter von Hayn

Frau Herma Harloff

Herr Cengiz Ulug

Frau Silke Bergs

Frau Lilli Philippen

Abwesende:

Ratsherr Simon Adenauer - entschuldigt -

Frau Melanie Penalosa - entschuldigt -Ratsfrau Sevgi May - entschuldigt -- entschuldigt -Frau Stefanie Luczak Herr Günther Sonnen - entschuldigt -Herr Henning Storch - entschuldigt -Frau Margret Vallot - entschuldigt -Herr Dr. Karl Weber - entschuldigt -Frau Saskia Wennmacher - entschuldigt-Ratsherr Bausch - entschuldigt -Herr Volker Laufen - entschuldigt -

von der Verwaltung:

Frau Beigeordnete Susanne Schwier

Herr Olaf Müller, E 49

Herr van den Brink E 49/1

Frau Dr. Preising, E 49/1

Frau Birth, E 49/1

Frau Kroll, E 49/1

Herr Frank Pohle, E 49/2

Frau vom Dorp, E 49/3

Herr Takvorian, E 49/4

Frau Wienen, E 49/4

Frau Schröder, E 49/4

Frau Güntner, E49/4

Frau Kmoch, E 49/6

Herr Sawallich, E49/6

Frau Zierz, E 49/9

Frau Tirtey, E 49/S

Frau Dr. Göricke, FB 13

als Schriftführer:

Herr Dieter Haubrich, E 49/S

	-41	iah	~ "	TAI
l ITTO	m	rr	Δr	1 41

1	Eröffnung	der	Sitzung

- 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung am 07.11.2019 (öT)
- 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des 10.12.2019 (öT)
- 4 Brasilianische Sammlungsobjekte Sammlung Pavel
- 5 Gebührenordnung der Stadtbibliothek Aachen
- 6 Ankauf einer seltenen Mechelner Kreuzigungsgruppe für das Suermondt-Ludwig-Museum
- 7 Rückblick Veranstaltungsmanagement E 49/4

- 8 Zuschussangelegenheiten Vergabe der Fördermittel für das Jahr 2020 (Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen) KASTE
- 9 Sachstandsbericht zum Projekt Dürer (Karl V./Künstlerreisen 2020)
- 10 Forschungsprojekt "Training the Archive" am Ludwig Forum für Internationale Kunst 2020 bis 2024
- 11 Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des Betriebsausschusses Kultur am 06.11.2019 (nöT)
- 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 07.11.2019 (nöT)
- 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des Betriebsausschusses Kultur am 10.12.2019 (nöT)
- 4 Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende, Bürgermeisterin Dr. Schmeer, erklärt, dass die Tischvorlage bzgl. der Einladung von Herrn Armin Burke, Kultursyndikat (Dumont) in die Tagesordnung eingegliedert wird:

Beschluss über die Einladung und Vorstellung von Vereinen und Initiativen und Verbänden Hier: Armin Burke, DUMONT, Zollernstraße 41, 52072 Aachen

Antrag der Fraktionen (per Mail vom 29.01.2020)

Beschluss 99/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig, in der nächsten Sitzung Herrn Armin Burke, Kultursyndikat (Dumont) Aachen, einzuladen.

Am Anschluss wird die stellvertretende sachkundige Bürgerin Frau Berg von der Fraktion GRÜNE vereidigt.

Beschluss 100/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig, die Tagesordnung mit der o.a. Änderung anzunehmen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung am 07.11.2019 (öT) Beschluss 101/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt bei 2 Enthaltungen wegen Nichtanwesenheit mehrheitlich die Genehmigung der Niederschrift vom 07.11.2019.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des 10.12.2019 (öT)

Beschluss 102/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt bei 3 Enthaltungen wegen Nichtanwesenheit mehrheitlich die Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 10.12.2019 (öffentlicher Teil).

zu 4 Brasilianische Sammlungsobjekte - Sammlung Pavel

Ratsfrau Reuß dankt der Verwaltung für die Vorlage. Sie hinterfragt den städtischen Bezug.
Ratsfrau Beslagic-Lohe bezeichnet die Vorlage der Verwaltung als sehr gut und stimmt den
Beschlussvorschlag zu. Frau Perschon-Adamy kritisiert den Ton des Antragsstellers und zeigt sich
verärgert. Sie verweist auf den heutigen Artikel in der Tageszeitung. Es folgen weitere Wortmeldungen
von Ratsfrau Epstein, Ratsherrn Bruynswyck, Frau Crumbach-Trommler und der Vorsitzenden,
Bürgermeisterin Dr. Schmeer.

Beschluss 103/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur empfiehlt dem Antragsteller die Kontaktaufnahme mit Experten für dieses Sammlungsgut z.B. im Rautenstrauch-Joest-Museum in Köln zwecks Anfertigung einer Expertise zur Beantwortung aller relevanten Fragen rund um eine mögliche "INTERNATIONALE PERMANENT AUSSTELLUNG" mit "ca. 300 Objekten verschiedener Stämme der Amazonas Region". Vor einer weiteren Befassung des Betriebsausschusses Kultur sollten sämtliche Aspekte bzgl. der Provenienz und des Umgangs mit diesem Sammlungsgut wissenschaftlich geklärt werden.

zu 5 Gebührenordnung der Stadtbibliothek Aachen

Ratsfrau Reuß spricht von einer Neuorientierung der Gebührenordnung im digitalen Zeitalter. Diverse Anfragen von Ratsfrau Beslagic-Lohe, Ratsfrau Epstein, Frau Perschon-Adamy und Ratsherrn von Hayn werden durch Herrn Sawallich beantwortet. Ratsherr Pilgram spricht sich zum einen für eine Änderung des in der Vorlage genutzten Begriffes "Tagesausleihberechtigung" aus.

Des Weiteren wünscht er sich eine besser wahrnehmbare Werbung für die Stadtbibliothek in der Öffentlichkeit. Die Beigeordnete, Frau Schwier, weist darauf hin, dass ein Umbau des Eingangsbereichs dringend erforderlich sei. Gewünscht ist ein offenes Haus, welches evtl. Probleme mit Personen ein herbringt, die ggf. störend für die Nutzer der Stadtbibliothek sind.

In diesem Zusammenhang lobt sie Herrn Sawallich und sein Team bzgl. des Umgangs mit diesen Personen.

Es folgen Wortmeldungen von Ratsfrau Epstein und Herrn Sawallich.

Beschluss 104/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur empfiehlt dem Rat, die Neufassung der Gebührenordnung der

Stadtbibliothek Aachen im Kulturbetrieb der Stadt Aachen zum 01.04.2020 zu beschließen.

zu 6 Ankauf einer seltenen Mechelner Kreuzigungsgruppe für das Suermondt-Ludwig-Museum

Es folgen Wortmeldungen von Frau Perschon-Adamy und Ratsfrau Reuß.

Beschluss 105/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt den Ankauf gem. Vorlage.

zu 7 Rückblick Veranstaltungsmanagement E 49/4

Durch den Leiter des Veranstaltungsmanagements, Herrn Takvorian erfolgt ein Rückblick über die Arbeit der vergangenen 13 Jahren. Alle Fraktionen, die Beigeordnete, Frau Schwier, sowie Herr Olaf Müller sprechen Herrn Takvorian und dem gesamten Team des Veranstaltungsmanagement einen herzlichen Dank aus.

Beschluss 106/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

zu 8 Zuschussangelegenheiten

Vergabe der Fördermittel für das Jahr 2020 (Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen) KASTE

Frau Tirtey verweist auf die Tischvorlage, hier insbesondere auf die Zusammenfassung. Sie informiert den Betriebsausschuss Kultur, dass sich die Zahl der Anträge von 2010 in Höhe von 43 auf nun 66 Anträge für das Jahr 2020 erhöht hat.

Die Vorsitzende, Bürgermeisterin Dr. Schmeer, weist darauf hin, dass die Antragsteller Nummer 2, Kaleidoskop, und Nummer 7, Deutsch-Französisches-Kulturinstitut, zurückgestellt werden. Das bedeutet, dass die Mittel reserviert werden, jedoch erst eine Abstimmung mit dem Kulturbetrieb erfolgt. Auf Anfrage von Ratsherrn von Hayn erklärt Frau Tirtey, dass die KAStE-Restmittel für Projektanträge des laufenden Jahres 2020 eingesetzt werden können. Dies war auf Grund der nichtmehr vorhandenen bzw. geringen Restmittel in den vergangenen Jahren nicht möglich. Darüber hinaus informiert sie den Betriebsausschuss Kultur, dass alle Antragssteller entsprechend schriftlich informiert wurden, dass die

Ratsherr Pilgram dankt der großen Koalition für die Erhöhung der KAStE-Mittel auf 600.000 Euro. Er spricht sich für eine noch höhere Förderung sowie für neue Richtlinien aus. Er verweist auf andere Kommunen, wie z.B. auf die Stadt Köln, die ein Bürgerhaus unterhält, das zum Teil aus dem Sozialetat finanziert wird. Darüber hinaus macht er deutlich, dass an den Stellen, wo die freie Szene professionell geworden ist, entsprechende Voraussetzungen geschaffen werden müssen. Eine Anfrage von Ratsfrau Reuß wird durch Herrn Takvorian beantwortet.

KAStE-Mittel in der heutigen Sitzung des Betriebsausschuss Kultur beschlossen werden.

Es folgen weitere Wortmeldungen von Frau Crumbach-Trommler, der Vorsitzenden, Bürgermeisterin Dr. Schmeer, Ratsherrn Bruynswyck, der Beigeordnete, Frau Schwier und Frau Tirtey.

Es herrscht Einigkeit darüber, dass die Richtlinien überarbeitet werden müssen, dies erst dann erfolgen sollte, wenn die Nachfolge der Leitung des Veranstaltungsmanagement die Stelle angetreten hat.

Beschluss 107/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt die in der Anlage vorgeschlagenen Zuschüsse für die Kulturarbeit außerhalb städtischer Institutionen und Einrichtungen.

Für Kaleidoskop und das Deutsch-Französische-Kulturinstitut werden die entsprechenden Beträge reserviert.

zu 9 Sachstandsbericht zum Projekt Dürer (Karl V./Künstlerreisen 2020)

Es erfolgen PowerPointPräsentationen durch Herrn van den Brink, Herrn Prof. Pohle und Frau Kroll. Anfragen von Ratsfrau Reuß, Ratsherrn von Hayn und Frau Perschon-Adamy werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Es folgen kurze Wortmeldungen von Frau Crumbach-Trommler und Ratsherrn Pilgram.

Beschluss 108/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Sachstand des Ausstellungsprojektes Dürer Karl V./Künstlerreisen zur Kenntnis.

zu 10 Forschungsprojekt "Training the Archive" am Ludwig Forum für Internationale Kunst 2020 bis 2024

Es folgt eine PowerPointPräsentation durch Herrn Bönisch.

Es folgen Wortmeldungen von Ratsherrn von Hayn, Frau Perschon-Adamy und Frau Crumbach-Trommler.

Auf Anfrage von Frau Perschon-Adamy erklärt Frau Tirtey, dass 176.000 Euro, die als Differenz zwischen der Summe der Ausgaben und der Fördersumme der Kulturstiftung des Bundes verbleiben, auf 4 Jahre verteilt durch das Ausstellungsbudget des Ludwig Forums sicher gestellt sind.

Beschluss 109/88/2020:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

zu 11 Mitteilungen

Herr Olaf Müller weist kurz auf den Walter-Hasenclever-Literaturpreis an Marica Bodrožić hin.







Dürer war hier. Eine Reise wird Legende

Stand der Dinge: Februar 2020

- 1. Zur Ausstellung
- 2. Leihverkehr
- 3. Katalog
- 4. Grundrisspläne
- 5. Nächste Schritte



1. Zur Ausstellung

- Partnermuseum der Dürer Ausstellung ist die National Gallery London
- Ausstellungsdaten: 07. Oktober 2020 10. Januar 2021 (SLM, Aachen)
 - 15. Februar 2021 16. Mai 2021 (NG, London)
- Der Kooperationsvertrag liegt dem Rechtsamt zur Prüfung vor. (Stand Jan.2020)
- Die Zentrale Eröffnungsfeier aller drei Ausstellungen in Aachen findet am 7.10.2020 im Krönungssaal statt.
- Die Ausschreibung eines Ausstellungsgestalters ist erfolgt, die Auswahl wird im Februar getroffen.



2. Leihverkehr

- Die Anfrage der Leihgaben ist nahezu abgeschlossen
- Zugesagt wurden bisher 95 Leihgaben aus 15 Ländern,
- Davon 36 Dürer Zeichnungen
- Und 5 Dürer Gemälde
- 15 Graphiken aus dem Suermondt-Ludwig-Museum selbst kommen dazu
- Anfragen für c. 80 Exponate stehen noch aus
- Geplante Gesamtzahl der Exponate: ca. 160 Gemälde, Zeichnungen, Drucke, Skulpturen und Dokumente, darunter 85 Werke von Dürer und 65 Werke anderer Künstler



2. Schriftlich zugesagte Leihgaben

Aus Deutschland: Wenzel Kunsthandel Bamberg, Städtisches Museum Bruchsaal, Gemäldegalerie Dresden, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Hamburger Kunsthalle, Museumslandschaft Hessen-Kassel, Museum der bildenden Künste Leipzig, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, LETTER Stiftung Köln, Alte Pinakothek München, Albrecht-Dürer-Haus Nürnberg, GNM Nürnberg, Staatsarchiv Nürnberg, Städel Museum Frankfurt, Klassik Stiftung Weimar.

Aus den USA: Isabella Stewart Gardner Museum Boston, Harvard University Art Museums Cambridge, National Gallery of Art Washington.

Aus Großbritannien: Barber Institute of Arts Birmingham, British Museum, London, National Gallery London, Royal Collection Trust, Ashmolean Museum Oxford.

Aus Frankreich: Musée des Beaux-Arts Besancon, Musée monastère royal de Brou Bourg-en-Bresse, Bibliotheque Nationale de France Paris, Fondation Custodia Paris, Louvre Paris, Musée du Petit Palais Paris.

Aus Italien: Accademia Carrara Bergamo, Uffizien Florenz, Biblioteca Ambrosiana, Mailand.

Aus Belgien: KMSKB Brüssel, KMSK Antwerpen, Phoebus Foundation Antwerpen, Snijders & Rockoxhuis Antwerpen, Privatbesitz, Antwerpen

Aus den Niederlanden: Rijksmuseum Amsterdam, Rijksmuseum Twente Enschede, Stedelijk Museum De Lakenhal Leiden, Privatbesitz, Eindhoven.

Aus Österreich: Akademie der bildenden Künste und Kunsthistorisches Museum Wien.

Aus der Tschechischen Republik: Erzbischöfliche Residenz (Bischöfliche Sammlung) Kromeriz.

Aus Ungarn: Szepmuveszeti Muzeum, Budapest.

Aus Polen: Muzeum Naradowe, Warschau.

Aus Portugal: Museu Nacional de Arte Antiga Lissabon.

Aus Spanien: Museum Thyssen-Bornemisza Madrid.

Aus der Schweiz und Luxemburg: Privatbesitz



Auswahl der Gemälde und Skulpturen



Lucas Cranach d.Ä., *Martin Luther als Junker Jörg*, 1521,
Museum der bildenden Künste,
Leipzig



Albrecht Dürer, *Hl. Hieronymus*, 1521, Museu de arte antiga, Lissabon



Albrecht Dürer, *Bernhard* von Reesen, 1521 Gemäldegalerie Dresden



Albrecht Dürer, Rodrigo d'Almada 1521, ISGM, Boston



Jan Gossart, *Porträt* eines älteren Paares, National Gallery, London



Conrad Meit, Adam und Eva, Stiftung Schloss Friedenstein, Gotha



14 von 19 in Zusammenstellung

Auswahl Zeichnungen



Albrecht Dürer, *Liegender Hund*, 1520, British Museum, London.



Albrecht Dürer, *Bildnis Stefano Capello*, 1520, Staatliche Museen zu

Berlin





Albrecht Dürer, *Drei* Frauen aus Livonien in Winterkleidung, 1521, Musée du Loure, Paris.



Lucas van Leyden, Porträt einer jungen Frau (1521), Klassik Stiftung Weimar

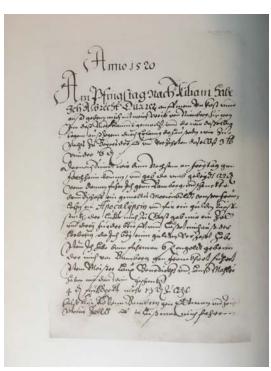


Auswahl Dokumente & mehr



Albrecht Dürer, *Brief an Spalatin*, 1520, Universitätsbibliothek Basel





Tagebuch-Abschrift, Staatsarchiv Nürnberg.





Romweg-Karte Erhart Etzlaub Nürnberg um 1500

Kopfbedeckung aus Filz um 1520, Bruchsaal.



16 von 19 in Zusammenstellung

3. Katalog

- einbändiger Ausstellungskatalog in deutscher und englischer Sprache, in Kooperation mit der National Gallery Publications; die Deutsche Ausgabe erscheint im Hirmer Verlag
- Bis auf vier ausstehende Beiträge sind alle Essays eingegangen und haben mehrere Korrekturphasen durchlaufen; die ersten vier liegen zum deutschen Lektorat vor.
- Zu den Autoren gehören u.a. renommierte Kunsthistoriker auf dem Forschungsgebiet der Dürer-Zeit, wie etwa:

Prof. Dr. Joseph Koerner (Harvard)

Prof. Dr. Andreas Beyer (Basel)

Prof. Dr. Arnold Nesselrath (Rom)

Prof. Dr. Dagmar Eichberger (Heidelberg)

Prof. Dr. Birgit Ulrike Münch (Bonn)

Prof. Dr. Alexander Markschies (Aachen)

Dr. Till-Holger Borchert (Brügge)

Dr. Thomas Schauerte (Aschaffenburg)

Dr. Susan Foister (London)

Dr. Stijn Alsteens (Paris)

Dr. Giulia Bartrum (London)

Dr. Dana Cowen (Chapel, USA)

Dr. Ellen Konowitz (New Palz, USA)

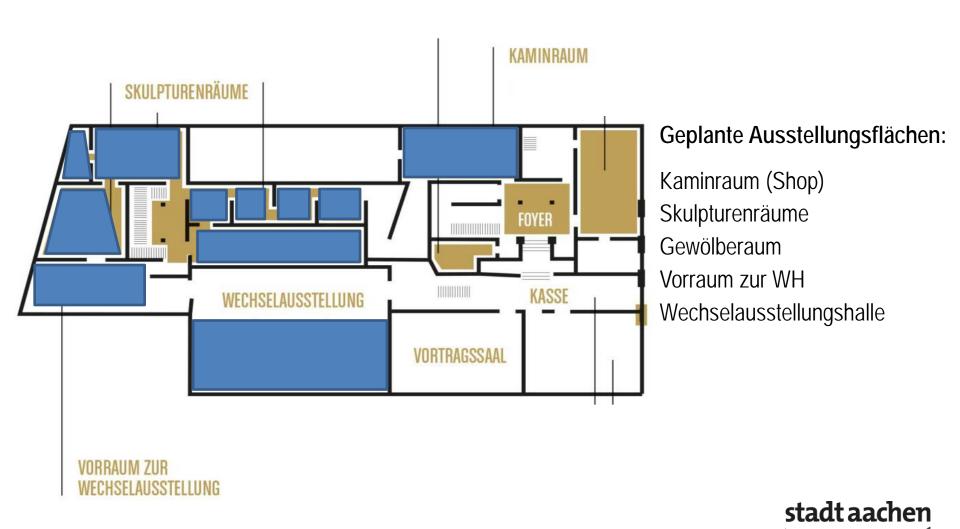
Prof. Dr. Larry Silver (Philadelphia, USA)

Prof. Dr. Maximiliaan P. J. Martens (Ghent)

stadt aachen

u.a.

4. Ausstellungsfläche Erdgeschoss



5. Nächste Schritte

- Abarbeitung der letzte Leihverträge
- Entscheidung über den Ausstellungsgestalter
- Vorbereitung der Gruppierung der Exponate in der Ausstellung
- Schreiben von Ausstellungstexte und Entwicklung Medien in der Ausstellung
- Kooperationsvertrag mit der National Gallery London als Ausstellungspartner
- Kooperationsvertrag mit der National Gallery Publications als Katalogpartner
- Fertigstellung des Katalogs
- Ausarbeitung des Rahmenprogramms

